

# **Europa-Union Deutschland**

Kreisverband Bad Pyrmont - seit 1948 -



Michael Nousch, Vorsitzender Kreisverband Bad Pyrmont,  
Wredestraße 9, 31812 Bad Pyrmont Tel.: 05281-987466

Mitglieder der  
Europa-Union Deutschland  
im  
Kreisverband Bad Pyrmont

## **RUNDSCHREIBEN April 2019**

Bad Pyrmont, den 01. April 2019

### **Liebe Mitglieder und Freunde der Bad Pyrmonter EUROPA-Union!**

Der Vorstand und Beirat unseres Kreisverbandes wurden bei der diesjährigen Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt:

- Vorsitzender: Michael Nousch,
- Stv. Vorsitzende: Antoine Brossier und Horst Adam
- Schriftführerin: Angelika Nousch,
- Schatzmeister: Peter Schoelzke.
- Beirat: 1. Beisitzer: Horst Lorenzen; Beisitzer: Franz-J. Riebel, Heidemarie Bracht-Hötger, Uwe Klüter, Marianne Weiland und Klaus Hofmann\*. (\*in absentia)
- ✓ Delegierte für die Landesversammlung: Michael Nousch, Antoine Brossier, Horst Adam, Angelika Nousch, Peter Schoelzke.
- ✓ Rechnungsprüfer: Gisela Klei, Barbara Junghaus und Ursula Lorenzen (Ersatz)

Auf Antrag unseres Kreisverbandes wurden vom Bundesverband der Europa-Union Deutschland folgende Mitglieder für langjährige Treue und besonderes Engagement im Vorstand geehrt:

- Mit der Ehrenurkunde der EUD: Ingrid Müller und Rita Schultz.
- Die Ehrennadel in Silber der EUD erhielt Angelika Nousch.

Schatzmeister Peter Schoelzke erhielt als Anerkennung ein Buchpräsent.



R.Schultz, I.Müller, A.Nousch und BM K.Blome



Vlnr: U.Klüter, P.Schoelzke, A.Brossier, A.Nousch, M.Nousch, H.Adam, J.Riebel, M.Weiland und H.Lorenzen.  
Es fehlen H.Bracht & K.Hofmann

Beisitzer Dieter Isbanner wurde nach achtjähriger Tätigkeit mit Dank und Anerkennung verabschiedet. Ein historisches Buch wurde ihm etwas vorgezogen bereits beim von ihm ausgerichteten Grünkohllessen überreicht.

Dr. Wilhelm Voges war seit März 2007 Vertreter des Vorsitzenden und bis einschließlich 2013 auch Reiseleiter. Seine umfassenden Vorträge und Referate im Saal ebenso wie unterwegs auf Reisen werden nachhaltig in Erinnerung bleiben. Er erhielt als Dank zwei Abschiedsgeschenke vom Kreisverband.





D. Isbanner      Reiseleiter und Vortragender W. Voges mit Assistentinnen

Als neue Mitglieder begrüßen wir: Barbara Renz sowie das Ehepaar Andrea und Peter von der Osten.

Bemerkungen zur Reisetätigkeit:

- Die Vorbereitungen zur Studienreise nach Berlin sind genau im Zeitplan. Nachmeldungen können auf Anfrage evtl. noch realisiert werden.
- Für eine mögliche Rhein-Kreuzfahrt im September/Anfang Oktober von Basel bis Köln/Düsseldorf ist noch kein akzeptables Angebot in Sicht. Wer kurzfristig mitreisen möchte, kann sich bei mir ganz unverbindlich vormerken lassen.
- In Vorbereitung auf eine Studienfahrt im Bereich Anfang/Mitte September 2020 beginnt bereits die interne Abstimmung und Planung im Vorstand.

Zu den beiden Veranstaltungen, die im Anhang folgen, sind Sie herzlich eingeladen und bringen Sie gern auch Verwandte, Freunde, Nachbarn mit.

Mit besten Grüßen von Ihrem Vorstand

Anlagen:

- Die GroKo in Hannover (stv Vors Horst Adam)
- 3.PEF (stv Vors Antoine Brossier)
- Flyer zum Europatag (Vors Michael Nousch)

## **Vortrag: GroKo Niedersachsen – Sachstand und Ausblick** **an ausgewählten Europa-Themen**

Da Frau Joumaah verhindert war, erklärte sich Herr Watermann bereit, auch zu ihrem Bereich (Sozialpolitik) einige Ausführungen zu machen.



Er stellte seinen Ausführungen voran: Grundsätzlich werde politisches Handeln durch den Kompromiss gekennzeichnet.

Nach einer kurzen Darstellung seines Werdeganges ging Herr Watermann zunächst auf das Problem der Abschiebungen ein.

Es gebe besonders auch Problemfälle im Bereich der organisierten Kriminalität. Diese ginge zwar in Niedersachsen zurück und die Aufklärungsquote steige, diese Tatsache stimme aber nicht mit der Gefühlslage der Menschen überein. Gründe hierfür seien eine Verlagerung des Tätigkeitsfeldes Krimineller. Das wurde am Beispiel „falscher Polizisten“ erläutert. Notwendig werde eine immer stärkere Vernetzung und Abstimmung europäischer Sicherheitssysteme. Deren Effektivität würde jedoch stark durch das Persönlichkeitsrecht jedes einzelnen eingeschränkt (Beispiel: Präventivhaft). In diesem Zusammenhang sei auch die Vorbeugung gegen Terrorismus zu erwähnen. Es sei nicht zu erkennen, ob es sich bei Käufen im Supermarkt z.B. um Alltagsgegenstände oder evtl. um Waffen handele.

Seiner Meinung nach könne schon die zu beobachtende Herabwürdigung der Sprache in den sozialen Netzwerken durchaus den Anfang einer Tat darstellen. Grundsätzlich müsse der Schutz des Menschen über das Persönlichkeitsrecht gestellt werden.

Auf europäischer Ebene sei es ihm besonders wichtig, dass innereuropäische Grenzen offen bleiben müssen. Der Schutz der Außengrenzen sei eine gesamteuropäische Aufgabe und könne nicht einzelnen Staaten auferlegt werden.

Im Bereich der Sozialpolitik sei eine bessere Bezahlung der Tätigkeiten in Sozialdiensten und Betreuung notwendig, da z.B. Pflegeberufe kaum gesellschaftliche Anerkennung bekommen. Hier müsse unbedingt etwas getan werden, damit auch in Zukunft die großen Anforderungen erfüllt werden können.

Im folgenden Fragebereich ging Herr Watermann auf Fragen der Zuhörer ein:

- Zum Brexit sind die Auswirkungen nur bedingt kalkulierbar
- Tendenz zu innereuropäischen Großkonzernen stellt ein Problem dar. Er selbst sei ein Freund dezentraler Lösungen. Allerdings müssten die hohen Anforderungen erfüllt werden, ohne den Mittelstand zu überfordern.
- Bei den Pflegeberufen habe es früher keinen Wettbewerb gegeben. Erst in den 90er Jahren sei –um Geld zu sparen– eine Wettbewerbssituation geschaffen worden. Allerdings habe das dazu geführt, dass die Zuwendung zu den Menschen sich verringert habe. Dieser Zustand sei nicht akzeptabel und müsse durch Aufhebung des Wettbewerbs behoben werden.
- Im Bereich der Sicherheit müsse sich eine stärkere europäische Zusammenarbeit entwickeln
- Die digitale Ausstattung der Schulen sollte durch eine Schulung des Personals begleitet werden. Eine Datenschutzsicherheit könne nicht von oben verordnet werden.
- Zum Schluss wurde noch einmal der Brexit thematisiert.

Fazit: Jeder für sich sollte seine Forderungen an den Staat überprüfen.

Abschließend bedankte sich Herr Nousch für den anschaulichen Vortrag und das intensive Gespräch.





**EUROPA - UNION DEUTSCHLAND**

überparteilich überkonfessionell unabhängig

**Kreisverband Bad Pyrmont**

# **3. BAD PYRMONTER EUROPA FORUM**

**Eine Diskussionsrunde  
von und für Bad Pyrmonter  
Bürgerinnen und Bürger  
zum Thema Europa**

**Das Thema im April:  
Die EU - Bürgernähe oder  
Bürgerschreck?**

**Diskutieren Sie mit uns, was Ihnen wichtig ist!**

**am Mittwoch,  
24. April 2019**

**um 18 Uhr**

**im Rathaus Bad Pyrmont**

**In Kooperation mit der Europa-Union Deutschland im Rahmen der bundesweiten  
Bürgerdialogreihe "Europa vor der Wahl - Wir müssen reden!"**







**Europa-Union Deutschland**  
**-Kreisverband Bad Pyrmont-**  
überparteilich – überkonfessionell - unabhängig

## **EUROPATAG 2019**



**Donnerstag, 09.Mai 2019 um 11:00 – 12:30**

### **Wandelhalle**

**Begrüßung durch Vorstand und BM Klaus Blome**  
**Grußwort Präsident EUD Rainer Wieland (verlesen)**

### **Der STIMMZETTEL**

**Aufruf zur Teilnahme an der Wahl**  
**zum Europäischen Parlament am 26.Mai**

- Gäste sind herzlich willkommen -  
(Kaffee und Kuchen gegen Bezahlung)